

**Ausfertigungsvermerk vom 27.01.2011**  
**Änderung des Gebührenverzeichnisses**  
**TOP 14 der Sitzung der Vollversammlung am 11.11.2008**

Die Vollversammlung der Handwerkskammer Karlsruhe hat am 11.11.2008 aufgrund der §§ 106 Abs. 1 Ziff. 5 und 113 Abs. 4, Satz 1 des Gesetzes zur Ordnung des Handwerks (Handwerksordnung) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 1 der Verordnung des Wirtschaftsministeriums über die Einziehung und Beitreibung von Beiträgen und Gebühren der Handwerkskammern vom 25. 11. 1998 (GBl. S. 700) und § 4 Absatz 1 GebO der Handwerkskammer Karlsruhe in der derzeit gültigen, durch das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg mit Schreiben vom 19.01.2001 unter dem Aktenzeichen 3-4233.32/19 genehmigt Fassung, nachstehenden Beschluss gefasst:

Das Gebührenverzeichnis der Handwerkskammer Karlsruhe in der gültigen, zuletzt am 13.11.2007 von der Vollversammlung der Handwerkskammer Karlsruhe beschlossenen Fassung, wird in nachfolgend dargestellten Gebührensätzen redaktionell an die Novellierung der Handwerksordnung zum 01.01.2004 und des Berufsbildungsgesetzes vom 23.03.2005 angepasst. Die Änderung des Gebührenverzeichnisses tritt nach Genehmigung durch das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg und mit Veröffentlichung in der DeutschenHandwerksZeitung zum 01.01.2009 in Kraft.

Der vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg mit Schreiben AZ 3-4233.34/66 vom 11.08.2009 genehmigte Beschluss wird hiermit ausgefertigt. Er wird in der Deutschen Handwerks Zeitung veröffentlicht. In der DHZ erfolgt der Hinweis auf die Website im Internetauftritt [www.hwk-karlsruhe.de](http://www.hwk-karlsruhe.de). Unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“ ist dort Beschluss zur „Änderung des Gebührenverzeichnisses 2008“ veröffentlicht. Die Veröffentlichung erfolgt parallel zum Erscheinungstag der Deutschen Handwerks Zeitung am 18.02.2011.

Karlsruhe, 27.01.2011

gez.

gez.

Joachim Wohlfeil  
Präsident

Gerd Lutz  
Hauptgeschäftsführer

G.-Zif	Gebührenbezeichnung
<p>1.7</p> <p>1.7.1</p> <p>1.7.2</p> <p>1.7.3</p> <p>1.7.4</p> <p>1.7.5</p> <p>2.2</p> <p>2.3</p> <p>2.4</p>	<p>Anträge auf Erteilung einer Ausnahmegewilligung, einer Ausübungsberechtigung oder einer EU-Bescheinigung</p> <p>Unbefristete/<u>unbeschränkte</u> Ausnahmegewilligung <u>nach § 8 bzw. § 9 Abs. 1 HwO</u>, Ausübungsberechtigung nach § 7 a und § 7 b HwO, EU-Bescheinigung nach § 9 <u>Abs. 2</u> HwO</p> <p><u>Beschränkte</u> oder befristete Ausnahmegewilligung <u>nach § 8 bzw. § 9 Abs. 1 HwO</u>, Ausübungsberechtigung nach § 7 a HwO, EU-Bescheinigung nach § 9 <u>Abs. 2</u> HwO</p> <p>Verlängerung einer Ausnahmegewilligung <u>nach § 8 bzw. § 9 Abs. 1 HwO</u>, Ausübungsberechtigung nach § 7 a HwO, EU-Bescheinigung nach <u>§ 9 HwO</u></p> <p>Zurückweisung eines Antrags auf Erteilung einer Ausnahmegewilligung <u>nach § 8 bzw. § 9 Abs. 1 HwO</u>, einer Ausübungsberechtigung nach § 7 a und § 7 b HwO, einer EU-Bescheinigung nach § 9 <u>Abs. 2</u> HwO</p> <p>Rücknahme eines Antrags auf Erteilung einer Ausnahmegewilligung <u>nach § 8 bzw. § 9 Abs. 1 HwO</u>, einer Ausübungsberechtigung nach § 7 a und § 7 b HwO, einer EU-Bescheinigung nach § 9 <u>Abs. 2</u> HwO</p> <p>Kürzung oder Verlängerung der Ausbildungszeit nach <u>§ 27b Abs. 1 und 2 HwO/§ 8 Abs. 1 und 2 BBiG</u>, es sei denn, die Anträge werden mit Einreichen des Berufsausbildungsvertrages gestellt.</p> <p>Feststellung der Fertigkeiten und Kenntnisse bei Anträgen auf Zuerkennung der fachlichen Eignung nach <u>§ 22b Abs. 5 HwO</u></p> <p>Feststellung der Eignung zur Ausbildung von Lehrlingen für Betriebe, die nicht in der Handwerksrolle eingetragen sind, jedoch die Zuständigkeit der Handwerkskammer gemäß <u>§ 71 Abs. 1 BBiG</u> gegeben ist; je Fall</p>
<p>3.1</p> <p>3.1.1</p> <p>3.1.2</p> <p>3.3.1</p> <p>3.6.1</p>	<p>Gesellen-/Abschluß-/Umschulungsprüfungen</p> <p>Vorzeitige Zulassung zur Gesellen-/Abschlußprüfung nach § 37 Abs. 1 HwO/<u>§ 45</u>, Abs. 1 BBiG</p> <p>Entscheidung über einen Antrag auf <u>ausnahmsweise</u> Zulassung zur Gesellen-/Abschlußprüfung <u>in besonderen Fällen</u> nach § 37 Abs. 2 HwO/<u>§ 45</u> Abs. 2 BBiG</p> <p>Fortbildungsprüfungsgebühr nach § 42 <u>bzw. 42 a</u> HwO / <u>§ 53 bzw. § 54</u> BBiG</p> <p>Zertifizierung von bundeseinheitlich abgestimmten Qualifizierungsbausteinen (Bausteine der Zentralstelle für Weiterbildung im Handwerk, ZWH) <u>§ 42p Abs. 2 HwO / § 69 Abs. 2 BBiG</u></p>